

**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 44 vom Freitag 21. Februar 2014**

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 72 h

TAGESZEITLICHER ANSTIEG DER LAWINENGEFAHR

Situation in der Früh

Entwicklung im Tagesverlauf



Gefahrenstufen 5 - sehr gross 4 - gross 3 - erheblich 2 - mässig 1 - gering

LAWINENGEFAHR

Gefahrenstufe 2 mässig in ganz Südtirol. Am Vormittag herrschen noch recht günstige Tourenverhältnisse vor. Die Hauptgefahr geht vor allem von Tribschneepaketten aus, die jedoch nur vereinzelt durch geringe Zusatzbelastung auslösbar sind. In mittleren Lagen besteht weiterhin die Gefahr von Gleitschneelawinen.

Im Tagesverlauf steigt die Lawinengefahr durch die Erwärmung und Sonneneinstrahlung im ganzen Land auf ERHEBLICH, STUFE 3. Dann sind in allen Expositionen oberhalb von 1500 m vor allem Nassschneelawinen möglich.

ALLGEMEINE SITUATION

Das auffälligste Merkmal der aktuellen Schneedecke ist der sich darauf abgelagerte oder auch eingeschnellte rötliche Saharastaub vom letzten Schneefall. Aus unseren Schneeprofilen und denen unserer Beobachter geht hervor, dass sich die Schneedecke gut verfestigt und gesetzt hat, die Schneedeckenstabilität ist relativ gut und Schwachschichten findet man nur selten. Bis teils 2200 m hinauf ist die Schneedecke gebietsweise feucht, Tribschnee ist meist gut mit der Altschneedecke verbunden.

TENDENZ

Wetter: Am Abend beginnt es vom Reschen her zu schneien, in der Nacht auf Samstag breitet sich der Schneefall auf das ganze Land aus. Es kommen 10-20 cm Neuschnee dazu. Am Samstagvormittag klingen die Schneeschauer allmählich ab und vom Vinschgau her lockert es auf. Am längsten schneit es in den Dolomiten und im Hochpustertal. Die Temperaturen liegen auf 2000 m bei -4°, auf 3000 m bei -12°. Der Wind weht mäßig aus NE. Am Sonntag und Montag stellt sich strahlend sonniges Wetter ein. An den Temperaturen und am Wind ändert sich wenig.

Lawinengefahr: Am Samstag herrscht im ganzen Land aufgrund des Neuschnees und im Tagesverlauf aufgrund der Erwärmung ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR, STUFE 3. Am Sonntag und Montag findet man vormittags günstige Tourenverhältnisse vor, d.h. STUFE 2, MÄßIGE Lawinengefahr. Mit der Sonneneinstrahlung steigt die Lawinengefahr tagsüber auf ERHEBLICH, STUFE 3. Dann sind vor allem aus sonnenexponierten Hängen spontane Lawinen und in mittleren Höhen in allen Expositionen Nass- und Gleitschneelawinen möglich.

Samstag



Sonntag



Montag

